

## **Nationale Ausschreibung**

### **Veranstalter**

Landesverband Pferdesport Sachsen, Käthe-Kollwitz-Platz 2, D-01468 Moritzburg

### **in Zusammenarbeit mit**

EN GARDE Marketing GmbH, Amtsdamm 58, D-27628 Hagen,  
Tel: 04746 – 93 88 0, Fax: 04746 – 93 88 22  
E-Mail: [info@engarde.de](mailto:info@engarde.de), [www.engarde.de](http://www.engarde.de)

### **Nennungsabschluss 18.12.2006**

**Nennungen an** EN GARDE Marketing GmbH, Amtsdamm 58, 27628 Hagen,  
Tel. 04746 – 93 88 26, Fax 04746 – 93 88 22  
E-Mail [reuss@engarde.de](mailto:reuss@engarde.de)

Nennung Online:

Turnierverwalter: Conny Reuss

Bankverbindung: Volksbank im Landkreis Cuxhaven, En Garde Marketing,  
BLZ: 292 657 47, KNr.:481 2400 100

### **Vorläufige Zeiteinteilung**

Donnerstag, 18. Januar 2007	24, 25, 26, 27, 28, 29 ,30, 31
Freitag, 19. Januar 2007	22
Samstag, 20. Januar 2007	23

### **Austragungsort**

Halle 1 auf dem neuen Messegelände Leipzig.

Prüfungsort Springen: 75 x 35 m, Sand

Prüfungsort Dressur: 40 x 20 m, Sand

Vorbereitungsort Springen 1: 40 x 20 m, Sand

Vorbereitungsort Springen 2: 25 x 49 m, Sand (steht nur temporär zur Verfügung)

Vorbereitungsort Dressur: 20 x 60 m, Sand

### **Turnierleitung**

Volker Wulff

### **LK-Beauftragter**

Dr. Rudolf Fuchs (Leipzig)

**Richter:** Dr. Rudolf Fuchs (Leipzig), Rüdiger Friedrich (Hermsdorf), Liselotte Beyer, Dr. Wojciech Markowski (POL), Dr. Vincenzo Truppa (ITA), Katrina Wüst (GER), Dieter Haubold (Leipzig), Meriettes Withages-Dieltjens (BEL), Frank Diener (GER), Dr. Dieter Schüle (GER)

### **Parcourschef**

Frank Rothenberger (Bünde)

Hans Keller (Elbisbach)

### **Schiedsgericht**

Bernd Brinkmann (Leipzig)

Dr. Joachim Markgraf (Dresden)

### **Meldestelle**

ab 17.01.2007, 15.00 Uhr

Tel. 0341 – 678 6034

Fax 0341 – 678 5108

### **Besondere Bestimmungen:**

1. Nennungen, Stallgelder und LK-Abgabe sind bis Nennungsabschluss per Scheck zu zahlen. Je reserviertem Startplatz ist 1 € LK-Abgabe dem Einsatz beizufügen. Nicht vollständig bezahlte Nennungen werden **ohne weitere Benachrichtigung abgewiesen.**

## CSN PARTNER PFERD Leipzig vom 18. – 21. Januar 2007

2. Die Pferde werden in der Halle 5 untergebracht. Die Halle 1 ist über einen überdachten Durchgang zu erreichen. Es wird ein Stallgeld von 140 € inkl. 16 % MwSt. per Box erhoben. **Die erforderliche Anzahl der Boxen ist mit der Nennung anzugeben und gleichzeitig zu bezahlen.** Die erste Einstreu (Späne) ist kostenlos. Eine Rückerstattung nach Nennungsschluss kann nur bei Weiterverkauf erfolgen. Die Verfügbarkeit von Tagesboxen kann nicht garantiert werden. Sie werden mit 80 € pro Tag inkl. MwSt. berechnet. Alle Boxen können frühestens am Mittwoch, 17. Januar 2007, 18.00 Uhr bezogen werden und müssen bis Montag, 22. Januar 2007, 08.00 Uhr geräumt werden.
3. Die Aufstellung eigener Wohnwagen und bewohnter Transporter ist gegen Entrichtung einer Gebühr von 60 € inkl. MwSt. möglich und muss mit der Nennung mitgeteilt werden, da sonst kein Stromanschluss gewährt werden kann. Der Veranstalter wird die Stromversorgung bestmöglich aufrecht erhalten. Für Stromausfall wegen fehlerhafter Geräte und Überlastung übernimmt der Veranstalter keine Haftung !!!
4. Kopfnummern müssen von den Teilnehmern mitgebracht werden.
5. Für Unfälle von Reitern, Pferden und Zuschauern sowie für Sachschäden und für Diebstähle irgendwelcher Art übernimmt der Veranstalter keine Haftung, ebenso für Schäden, die aus der Haltung des Pferdes entstehen (Tierhalterhaftung). Die Teilnahme, der Besuch und die Benutzung der Einrichtungsgegenstände, insbesondere der Stallungen, geschieht auf eigene Gefahr.
6. Der Veranstalter behält sich vor:
  - a) einzelne Prüfungen bei Nichterreichen der Teilnehmerzahlen ausfallen zu lassen,
  - b) die Veranstaltung unter Zurückzahlung der Nenn gelder mit Genehmigung der FN Abteilung Sport ausfallen zu lassen, sofern ganz besondere Umstände dieses erforderlich machen.
7. Bei Qualifikationsprüfungen behält sich die Turnierleitung eine geringfügige Erhöhung der Starterzahlen vor.
8. Es gilt die Gebührenordnung des Landesverbandes Sachsen und der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN), die LPO 2006 sowie die Bestimmungen der LK Sachsen 2006
9. Zugangsberechtigung:

Jeder zugelassene Reiter erhält eine Zugangsberechtigung. Je Reiter wird außerdem ein Pfleger und eine Begleitperson akkreditiert. Weitere Zugangsberechtigungen können an der Tageskasse erworben werden. Ein Sitzplatz auf der Teilnehmertribüne kann an den Prüfungstagen nicht garantiert werden. Reiter, die sich aus Prüfung 25 für das CSI-W qualifizieren, erhalten eine neue Zugangsberechtigung gem. der internationalen Ausschreibung.
10. Pferdepässe: **Alle** Teilnehmer haben für Ihre Pferde Pferdepässe mitzuführen. Wird kein oder ein nicht ordnungsgemäß geführter Pferdepass mitgeführt, ist kein Start möglich.
11. Die Pässe werden erst nach der Schlussabrechnung ausgegeben.
12. Abrechnung: Eine Abrechnung ist erst nach Beendigung der Prüfung möglich, in der der Teilnehmer letztmalig gestartet ist. Wird bei der Schlussabrechnung ein Guthaben für den Reiter festgestellt, wird dieses vom Veranstalter ausschließlich per Verrechnungsscheck ausgeglichen. Wird eine Schuld des Reiters festgestellt, ist diese sofort bar in Euro oder per Verrechnungsscheck zu entrichten.

### Teilnahmeberechtigung Springprüfungen

- für PARTNER PFERD-Cup Prüfung 24/25:

Es qualifizieren sich die 15 besten aus der PARTNER PFERD-Cup – Wertung. Hinzu kommen 10 Wildcards; je eine vergeben durch die Landestrainer der Neuen Bundesländer und fünf weitere durch den Mitveranstalter. Maximal 25 Starter.
-

## CSN PARTNER PFERD Leipzig vom 18. – 21. Januar 2007

- für Partner Pferd Junior Cup Prüfungen 26/27:  
Je Qualifikationsprüfung der erst- und Zweitplatzierte ReiterIn, sowie die aktuellen Landesmeister (Junioren) der Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern. Der Mitveranstalter kann zusätzlich bis zu zwei Reiter benennen.
- für Volkswagen Cup – Regionalauscheid 28/29  
alle qualifizierten Reiter aus den Qualifikationsprüfungen des Volkswagen Cup 2006 des Einzugsgebietes Leipzig. Die Teilnehmer erhalten eine persönliche Einladung von der Volkswagen AG

### Dressurprüfungen

- für Volkswagen Cup – Regionalauscheid 30/31  
alle qualifizierten Reiter aus den Qualifikationsprüfungen des Volkswagen Cup 2006 des Einzugsgebietes Leipzig. Die Teilnehmer erhalten eine persönliche Einladung von der Volkswagen AG

- Grand Prix/ Grand Prix Spezial (Qualifikation zum Kampmann Cup) 22/23

### Teilnahmeberechtigung

Nationale Dressurprüfungen CDN mit Gastnationen

### Zugelassene Pferde:

7jähr. und älter. Ein Pferd pro Reiter, außer deutscher Championatskader-Kader mit 2 Pferden

### Zugelassene ausländische Reiter:

Die ausländischen Teilnehmer werden vom Veranstalter über ihre FN eingeladen.

### Zugelassene deutsche Reiter:

- Alle Mitglieder des Championatskaders-Kaders Dressur des DOKR mit zwei Pferden.
- Darüber hinaus erhalten so viele deutsche Reiter mit einem Pferd in Abstimmung zwischen Veranstalter und DOKR eine besondere Startgenehmigung der FN, so daß nicht mehr als 18 Pferde in Prüfung 22 teilnehmen.

Hinweis: Es bleibt vorbehalten, einzelne Siegerehrungen zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden zu lassen. Die Reiter sind verpflichtet, daran teilzunehmen.

## 22. Dressurprüfung Grand Prix de Dressage

### Qualifikation zum Kampmann Cup

Dotierung: 12.000 EUR (3.000/ 2.800/ 2.300/1.800/ 1.300/ 800) zzgl. ZP

Pferde: 7jährige und älter

Teilnehmer: Alle Reiter gemäß Präambel

Die Teilnahme an Prfg. 23 ist bei entsprechender Qualifikation Pflicht. Bei Nichtteilnahme wird die Platzierung aus Prfg. 22 aberkannt.

Ausr.: 70 Richtverf.: 402,B

Die Aufgabe der FEI 2003 „Grand Prix“ ist auswendig zu reiten.

Nenngeld: 14,- EUR Startgeld: 20,- EUR VN: 18 SF: nach Weltrangliste (die Teilnehmer mit den wenigsten Weltranglistenpunkten beginnen)

## 23. Dressurprüfung Grand Prix Special

### Qualifikation zum Kampmann Cup

Dotierung: 15.000 EUR

(3.750/3.050/2.300/1.500/1.000/800/700/600/400/300/300/300) zzgl. ZP

Pferde: 7jährige und älter

Teilnahmeberechtigt und –verpflichtet sind die 12 bestplatzierten Paare/Reiter aus Prfg.22.

## CSN PARTNER PFERD Leipzig vom 18. – 21. Januar 2007

Richtverf.: 402 B Die Aufgabe der FEI 2003 „Grand Prix Special“ ist auswendig zu reiten.  
Nenngeld: 13,00,- EUR                      Startgeld: 30,00,- EUR                      , beides fällig bei  
Startmeldung  
Startfolge: Los in zwei Gruppen zu je 6 Startern, die 1. Gruppe mit den an Rang 7 bis 12  
platzierten Reitern aus Prfg.22, die zweite Gruppe mit den an Rang 1-6 platzierten  
Reitern aus Prfg. 22

### Springprüfungen

#### **24. Partner Pferd Cup- Einlaufspringen**

*Springprüfung Kl. M/A (E+750€ + ZP)*

Pferde:                      7-jährige und ältere  
Teilnehmer:                Alle Altersklassen gem. Präambel  
Ausrüstung:                70  
Richtverfahren:            501,1a1  
Nenngeld:                  14,00€  
Startgeld:                  7,50 €  
Startfolge:                 T  
VN:                          20 Nennungen

#### **25. PARTNER PFERD-Cup – Finale**

*Springprüfung Kl. S\* mit Stechen(E + 2.500 € + ZP)*

Ehrenpreis dem Reiter des siegenden Pferdes und 2.500 € Preisgeld (625/550/450/350/225/  
150/75/75€)

Pferde:                      7-jährige und ältere  
Teilnehmer:                Alle Reiter/Pferde Paare die Prfg. 24 beendet haben  
Ausrüstung:                70  
Richtverfahren:            501, 1a2  
Nenngeld:                  €14,00  
Startgeld:                  €20,00  
Startfolge:                 A

#### **26. Partner Pferd Junior Cup - Einlaufprüfung**

*Stilspringprüfung Kl. L (E + 200 € + ZP) - Einlaufprüfung*

Ehrenpreis dem Reiter des siegenden Pferdes und 200 € Preisgeld (45/35/30/25/25/20/20€)

Pferde:                      6-jährige und ältere  
Teilnehmer:                gem. Präambel  
Ausrüstung:                70  
Richtverfahren:            520 3b (mit erlaubter Zeit)  
Einsatz:                    € 10,00  
Startfolge:                 K

#### **27. Partner Pferd Junior Cup - Finale**

*Springprüfung Kl. MB mit Stechen (E + 350 € + ZP) - Finale*

Ehrenpreis dem Reiter des siegenden Pferdes und 350 € Preisgeld (70/60/50/40/35/35/30/30€)

Pferde:                      6-jährige und ältere  
Teilnehmer:                Reiter/Pferd-Paare, die Prüfung. Nr. 26 beendet haben  
Ausrüstung:                70  
Richtverfahren:            501,1b1  
Einsatz:                    14,50€,  
Startfolge:                 U

#### **28. Volkswagen Cup - Einlaufspringen**

*Stilspringprüfung Kl. L (E + 200 € + ZP) Einlaufspringen*

Ehrenpreis dem Reiter des siegenden Pferdes und 200 € Preisgeld

Pferde:                      6-jährige und ältere

## **CSN PARTNER PFERD Leipzig vom 18. – 21. Januar 2007**

Teilnehmer: Jahrg. 81 und älter, LK 3,4,5,Reiter die sich bei den Volkswagen Cup Qualifikationsprüfungen zum Regionalausscheid in Leipzig qualifiziert haben  
Ausrüstung: 70  
Richtverfahren: 520,3a  
Einsatz: 10,00€,  
Startfolge: G  
VN: 20

### **29. Volkswagen Cup - Regionalausscheid**

Springprüfung Kl. L mit Stechen (E + 450 € + ZP)  
Ehrenpreis dem Reiter des siegenden Pferdes und 450 € Preisgeld  
Pferde: 6-jährige und ältere  
Teilnehmer: Jahrg. 81 und älter, LK 3,4,5,Reiter die sich bei den Volkswagen Cup Qualifikationsprüfungen zum Regionalausscheid in Leipzig qualifiziert haben. Die 7 bestplatzierten Springreiter qualifizieren sich für das Finale.  
Ausrüstung: 70  
Richtverfahren: 501,1b1  
Einsatz: 17,50€,  
Startfolge: Q  
VN: 20

### **30. Volkswagen Cup – Einlaufprüfung Dressur**

Dressurprüfung Kl. L Trense (E+ 300,00 €, ZP)  
Pferde/Ponys: 5j. + älter  
Reiter/Senioren.Jahrg. 81 + älter. LK 3,4,5 Reiter die sich bei den Volkswagen Cup Qualifikationsprüfungen zum Regionalausscheid in Leipzig qualifiziert haben  
Ausr. 70 Richtv. 402, B Aufgabe L5, Ansager kann mitgebracht werden  
Einsatz: 13,00 €  
SF: C

### **31. Volkswagen Cup – Regionalausscheid Dressur**

Dressurprüfung Kl. L Kandare (E+ 450,00 €, ZP)  
Pferde/Ponys: 5j. + älter  
Reiter/Senioren.Jahrg. 81 + älter. LK 3,4,5 Reiter die sich bei den Volkswagen Cup Qualifikationsprüfungen zum Regionalausscheid in Leipzig qualifiziert haben  
Ausr. 70 Richtv. 402, B Aufgabe L8 auswendig  
Einsatz: 17,50 €  
SF: M